

# St. Peters Bote.

Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung

Die erste deutsche katholische Zeitung Canadas, wird mit Empfehlung des hochw'igen Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw'igen Erzbischofs Langevin von St. Boniface wöchentlich herausgegeben von den Benediktiner-Pätern zu Münster, Sask., Canada.

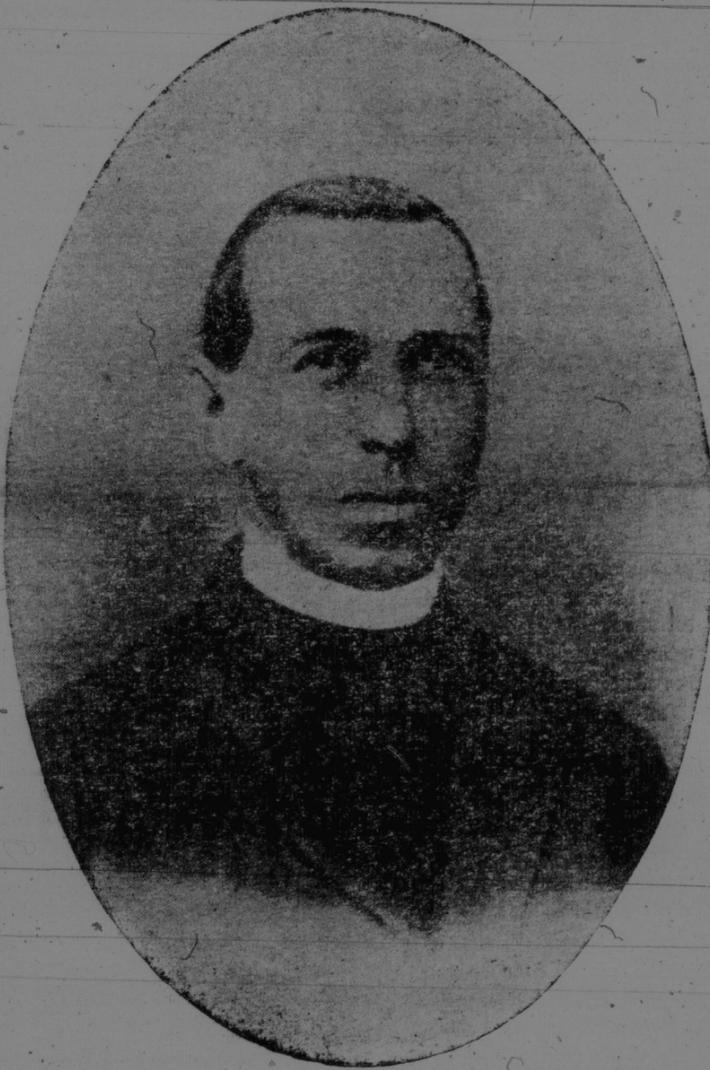
6. Jahrgang No. 46

Münster, Sask., Donnerstag, den 6. Januar 1910.

Fortlaufende Nr. 306

## Der hochw'ige P. Oswald Moosmüller, O.S.B.

wurde geboren am 26. Januar 1832 zu Adling, in der Diözese Augsburg in den bayerischen Alpen. Seine klassischen Studien begann er in der Abtei Metten, trat aber am 18. Mai 1852 in das Kollegium von St. Vincenz, Pa. in Amerika ein und legte am 14. Jan. 1855 seine Gelübde ab in die Hände des hochsel. Erzabtes Bonifaz Wimmer. Am 18. Mai 1856 erhielt er die Priesterweihe. Er war für kurze Zeit als Assistent in Carrolltown, Pa. und hierauf in Williamsburg, N. Y. tätig. In 1858 gründete er mit P. Roman in Covington, Ky. ein Priorat des Ordens und förderte in jeder Weise den Bau der dortigen herrlichen St. Josephs Kirche. Als dann sandte ihn sein Oberer nach Sandwich, Ont. Canada zur Gründung eines Kolleas, hierauf nach Brasilien zur Aushilfe der portugiesischen Benediktinerpaters und in 1863 nach Newark, N. J. 1866 ernannte ihn sein Abt zum Rektor des Studienhauses St. Elisabeth in Rom. In 1871 wurde er zum Prior von St. Vincenz und bald darauf zum Prior des Klosters in Atchison, Kas. ernannt. Im Jahre 1877 begab er sich nach Savannah, Ga. wo er während voller 10 Jahre mit unermüdblichem Eifer an der Belehrung der Neger arbeitete. Im Jahre 1885 wurde er zum Abte der Maria-Silk-Abtei zu Belmont, N. C. erwählt, konnte aber nicht bewogen werden diese hohe Würde anzunehmen. In der folgenden Zeit war er als Pionier in Alabama tätig. In 1888 wirkte er mit Erfolg als Seminarregens und Professor der Kirchengeschichte in St. Vincenz. Im Jahre 1892 gründete er das Kloster Cluny in der südlichen Spitze des Staates Illinois. Unter unsäglichen Mühen und Arbeiten verbrachte er hier die letzten Jahre seines Lebens, allen das schönste Beispiel eines wahren Religiosen vor Augen haltend, die streng-



Der hochw'ige P. Oswald Moosmüller, O.S.B.,  
(† 10. Jan. 1901).

ste Abtötung übend und während der letzten 4 Jahre sich nie eines Bettes zum Schlafen bedienend. Er starb am 10. Januar 1901. Aus seinen Händen empfingen folgende Patres, welche jetzt in der St. Peters Kolonie tätig sind, das Kleid des hl. Benedikt: Mathias Steger, Seelsorger in Leopold, Johannes Balsch, Professor im St. Peters Kloster, Benedikt Steigenberger, Seelsorger in St. Benedikt, Peter Windschagl zur Zeit im St. Peterskloster, Rud. Pf. Palm, Seelsorger in Humboldt und Leo Djidowski, Seelsorger von St. Gregor und St.

Gertrud. Aus P. Oswalds Feder flossen folgende Werke: „St. Vincenz in Pennsylvanien“; „Manual of good Manners“; „Der Geschichtsfreund“; „Europäer in Amerika vor Columbus“; Bonifaz Wimmer, Erzabt von St. Vincent in Pennsylvanien“ und „Die Legende“. Sein Nachfolger als Prior war P. Alfred Mayer O.S.B., unter dessen Leitung das Kloster Cluny nach Saskatchewan verlegt und demselben der Name St. Peters Kloster gegeben wurde.

Zum zweiten Nachfolger des hochw'igsten P. Oswald, als Prior der

Kommunität, ist der hochw'ige P. Prior Bruno Dörfler O.S.B. am 26. April 1906 erkoren worden.

Valer Prior Oswald Moosmüller O.S.B. liegt auf dem Gottesacker der St. Josephs Kirche zu Wetau im Staate Illinois begraben und ein schlichter Grabstein aus Savannah Marmor bezeichnet seine Ruhestätte. Die Mitglieder des hiesigen St. Peters Klosters tragen sich mit der Absicht um die Gebeine des verdienten Ordensmannes einstens nach Saskatchewan zu bringen und hier selbst würdig zu bestatten.

P. Peter O.S.B.

## Aus Canada.

### Saskatchewan.

In Regina wird 25. bis 28. Jan. die Konvention der Landwirtschaftlichen Gesellschaften abgehalten werden in Verbindung damit die Provinzial-Saatgetreide-Ausstellung. Es werden 750 Dollars in Preisen und eine Championship-Trophäe zur Verteilung kommen. Die Regeln sind ungefähr dieselben wie voriges Jahr. Es werden Anmeldungen entgegen genommen von allen landwirtschaftlichen Gesellschaften. Exhibits, die Preise auf den lokalen Ausstellungen erhalten haben, können der Provinzial-Ausstellung übersandt werden, und zwar drei von Weizen, zwei von Hafer und Gerste und je ein Exhibit von Flachs, Limothee, Bromer Roggen und Fleisamen von jeder landwirtschaftlichen Gesellschaft. Die Mitglieder einer Gesellschaft, die keine Saatgetreide-Ausstellung abhält, können ihre Anmeldungen durch den Sekretär der Gesellschaft machen. Da keine landwirtschaftliche Gesellschaft vorhanden ist werden die Anmeldungen direkt von den Ausstellern entgegengenommen.

Im nächsten Frühjahr wird die C.P. Bahn von Regina bis zur Grenze der V. Staaten gebaut werden. Die Linie wird von Regina südlich bis nach Milestone gehen.